CINEMA LUNA

WOCHENPROGRAMM 13.-19.6.2024

Do 13.06.	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
Fr 14.06.	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
Sa 15.06.	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
So 16.06.	11.00	Gadjo Dilo
	11.00	The Monk and the Gun
	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
Mo 17.06.	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
Di 18.06.	19.30	Sterben
	20.00	Good Bye Julia
Mi 19.06.	19.30	30 Jahre Luna 2000: Magnolia
	20.00	Good Bye Julia

STERBEN
von Matthias Glasner
Deutschland 2024, 182 Min, D, ab 14

In einer Familie, die schon längst keine mehr ist, begegnen sich die einzelnen Mitglieder wieder, als der Vater ins Pflegheim muss. Deutscher Filmpreis 2024 in Gold für das berührende Drama, das manchmal auch absurde Komödie ist. Mit Lars Eidinger, Corinna Harfouch, Lilith Stangenberg, Ronald Zehrfeld u.a. *«Ein Film über die Intensität des Lebens angesichts der Unverschämtheit des Todes – zart und brutal, absurd lustig und tieftraurig, furchtbar bitter und überraschend schön.» (Der Spiegel)*

GOOD BYE JULIA
von Mohamed Kordofani
Sudan 2023, 120 Min, Arab/d, ab 14

Ein starkes Plädoyer für die Grundwerte des Humanismus, intim und politisch zugleich: Die gut situierte Mona aus dem Nordsudan hat unter unglücklichen Umständen den Tod eines Mannes aus dem Süden verursacht. Um ihre Schuld wiedergutzumachen, nimmt sie die Witwe Julia und deren Sohn bei sich auf. Die beiden Frauen nähern sich einander sanft an. – Mohamed Kordofani erzählt vor dem Hintergrund der Spaltung des Landes eine feinfühlige Geschichte über Schuld und Sühne. *«Ein spannendes Charakterdrama um Schuld und Vergebung mit ganz starken Hauptdarstellerinnen.» (Outnow)*

30 Jahre Cinema Luna: 2000
MAGNOLIA
von Paul Thomas Anderson
USA 1999, 188 Min, E/d, ab etwa 14

Alle paar Jahre spielt Tom Cruise eine Rolle so umwerfend, dass sie unvergesslich bleibt. Das war so in «A Few Good Man» von Rob Reiner und in «Magnolia». Hier spielt er einen narzisstischen Widerling, der verunsicherte Männer lehrt, wie sie mit Frauen umgehen sollen. Am Magnolia Boulevard im San Fernando Valley in Kalifornien treffen sich verschiedene Lebenswege von neun Personen, die alle in irgendeiner Weise an Wendepunkten ihres Lebens stehen – dargestellt von weiteren Stars wie Julianne Moore, Philip Seymour Hoffman, William H. Macy, John C. Reilly u.a. - Filmemacher Paul Thomas Anderson hatte zwei Jahre vor «Magnolia» mit dem epischen Sittenbild «Boogie Nights» über die kalifornische Porno-Industrie auf sich aufmerksam gemacht. Nun legte er, noch nicht einmal 30 Jahre alt, bereits ein reifes Meisterwerk vor, ein grosses Drama mit einer wunderbaren Exposition, einer der aufregendsten Pointen der Filmgeschichte und dem betörenden Soundtrack von Aimee Mann.

30 Jahre Cinema Luna: 1998
GADJO DILO - GELIEBTER FREMDER
von Tony Gatlif
Rumänien 1997, 104 Min, F/d, ab etwa 14

Voller Lebenslust und pulsierender Musik handelt dieser für Toleranz plädierende Film von einem Fremden, der auf der Suche nach einer Sängerin bei rumänischen Roma zuerst zu einem Freund und dann zu einem Mitglied der Gemeinschaft wird. Der damals noch unbekannte, erst 23-jährige Romain Duris spielt die Hauptrolle.

THE MONK AND THE GUN
von Pawo Choyning Dorji
Bhutan 2023, 107 Min, OV/d, ab etwa 14

5. Woche für die witzige und warmherzige Politsatire mit überraschenden Wendungen aus Bhutan.

DEMNÄCHST
ALLE DIE DU BIST Überraschung aus dem rheinischen Braunkohlerevier über ein Paar, das die erste Verliebtheit sucht.
INSHALLAH A BOY Eine Witwe in Jordanien kämpft um ihre Wohnung.
JALLA! JALLA! Schwedische Komödie.
MEMORY Jessica Chastain und Peter Sarsgaard in einem subtilen Drama über Erinnerung und Verlust.

CINEMA LUNA
Lindenstrasse 10
8501 Frauenfeld

info@cinemaluna.ch
052 720 36 00

Reservation
www.cinemaluna.ch